

Den Sport fördern – für alle Menschen

Finanzielle Unterstützung für zwei Sportvereine



PRIGNITZ. Gemeinsam mit ihrem Verbundpartner, der DZ Bank AG, überreichten Ingo Schlender (Vorstand der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG), Susann Ollinger und Christoph Neumann (beide Filialbereichsleiter) sowie Michael Siegler (DZ Bank AG und in Vertretung für das Unternehmen Visa) zwei Spendenschecks in Höhe von jeweils 1500 Euro an zwei Prignitzer Vereine.

Über eine Unterstützung freuen sich der Pritzwalker Sportverein 1911 e.V. – Abteilung Jiu-Jitsu sowie der SV Empor Grün Rot Wittenberge 1990 e.V. Beide Vereine engagieren sich in besonderer Weise für Menschen mit Beeinträchtigung.

Die Vereine stellten der Delegation ihre Arbeit vor. Beim Pritzwalker Sportverein konnten die Sportlerinnen und Sportler zudem ihr Können im Dojo präsentieren. Das Unternehmen Visa ist offizieller Sponsor der Paralympics und unterstützt deutschlandweit Vereine, die sich für Inklusion im Sport einsetzen. Die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG bewarb sich gemeinsam

Ingo Schlender (l.), Vorstand der VR Bank Prignitz, Susann Ollinger (daneben), Filialbereichsleiterin und Michael Siegler, DZ Bank AG, bei der Übergabe des Spendenschecks an den Pritzwalker Sportverein 1911 e.V. – Abteilung Jiu-Jitsu.
Foto: Ronny Loewe

mit der DZ Bank AG erfolgreich für die finanziellen Zuwendungen des Zahlungsverkehrsdienstleisters.

„Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit VISA die bedeutende Arbeit der beiden Prignitzer Vereine unterstützen können. Dieses Engagement erhält in der Öffentlichkeit oft viel zu wenig Aufmerksamkeit“, betont Ingo Schlender.

Der Pritzwalker Sportverein 1911 e.V. wird die Fördermittel für die Sanierung seines Vereinsgebäudes, insbesondere des Dojos, einsetzen. Der SV Empor Grün Rot Wittenberge 1990 e.V. nutzt die Spende zur Deckung laufender Kosten in der Betreuung seiner Mitglieder mit Beeinträchtigung.

Wenn die Immobilie zum Ladenhüter wird

Immobilien-Experten können aufzeigen, wie Eigentümer schwierige Verkaufsprozesse erfolgreich meistern

WITTENBERGE. Wochenlang keine Anfragen, kaum Besichtigungen, Preisnachlässe ohne Wirkung: Für Eigentümer ist eine „Ladenhüter-Immobilie“ frustrierend und nervenaufreibend. Doch oft steckt mehr dahinter als „schlechtes Timing“. Mit einer klaren Strategie und professioneller Unterstützung lassen sich festgefahrene Verkaufsprozesse lösen.

Erfahrene Makler wie Dr. Lehner Immobilien in Wittenberge beobachten immer wieder die gleichen Ursachen: Überhöhte Angebotspreise, veraltete Ausstattung, schwache Präsentationen und organisatorische Fehler im Verkaufsprozess. Schlechte Fotos, unvollständige Unterlagen und mangelnde Marktkennntnis sind dabei häufige Bremsklötze. „Jede Immobilie hat ihren Käufer – es braucht nur den richtigen Ansatz“, erklärt ein Experte von Dr. Lehner Immobilien.

Das Unternehmen setzt auf „realistische Bewertungen, professionelle Präsentationen

und eine gezielte Vermarktung“. Dank einer geprüften Käuferkartei und regionaler Marktkennntnis werden viele Immobilien schneller vermittelt, als Eigentümer es allein schaffen könnten. Besonders bei Objekten, die schon länger online stehen, lohnt sich ein Neustart mit

frischer Strategie. „Wir analysieren jede Immobilie detailliert und passen Preis, Präsentation und Vermarktung an. So konnten wir schon viele Ladenhüter in kurzer Zeit erfolgreich verkaufen“, heißt es aus dem Unternehmen. Wer beim Verkauf auf professionelle Unterstützung

setzt, spare nicht nur Zeit und Nerven, sondern erziele meist einen besseren Preis. Eigentümer, deren Immobilien schwer vermittelbar sind, können sich frühzeitig fachlichen Rat einholen. Ein unverbindliches Beratungsgespräch bei Dr. Lehner Immobilien kann der erste

Schritt sein, um aus einem Ladenhüter ein gefragtes Angebot zu machen.

Kontakt: Dr. Lehner Immobilien GmbH, August-Bebel-Str. 41, 19322 Wittenberge, Tel. 03877/70006, E-Mail: info@dr-lehner-immobilien.de



Sie wissen Rat in Immobilien-Fragen: Das Team von Dr. Lehner Immobilien in Wittenberge.
Foto: Dr. Lehner Immobilien



6 Wochen für nur **3,90 €** pro Woche

Verschenken Sie mehr:

Über 5.600 Artikel, 990 Event-Tipps und 300 digitale Rätsel.



Jetzt hier bestellen:
☎ 0331 28 40 377
🌐 abo.MAZ-online.de/6wochenaktion



Märkische Allgemeine 

☒ **Ja, ich verschenke das 6-Wochen-Abo der MAZ!**

☐ **MAZ Digital** (E-Paper mit vollem Zugriff auf MAZ+) für 3,90 € pro Woche

Ich verschenke die MAZ:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.)

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug

Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung (Aufpreis: 1,50 Euro).

D, E, IBAN

Bankinstitut

Nach sechs Wochen endet die Lieferung automatisch. Das Angebot gilt nur, wenn in den letzten drei Monaten kein Abo im Haushalt der Empfängerin oder des Empfängers bestanden hat. Der Verlag behält sich die Ablehnung von Abos in Einzelfällen vor.

Kundeninformationen

☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der MAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die MAZ kann ich jederzeit telefonisch (0331 2840377), schriftlich (Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam) oder per E-Mail (aboservice@maz-online.de) widersprechen.

Bitte liefern Sie die MAZ an: ☐ Ich beschenke mich selbst

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.)

Die Lieferung soll beginnen am: (spätestens 30.04.2026)

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden. Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info

Datum Unterschrift